

Strotmann, Tanja

Von: Karl Koopmann <karlkoopmann@gmx.net>
Gesendet: Dienstag, 15. Juni 2021 18:34
An: Strotmann, Tanja
Betreff: Antrag Bündnis 90/Die Grünen für Radwegekonzept im Wittlager Land

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN OV

BOHMTE



Bohmte, den 15.06.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Tanja

Im Namen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellen wir folgenden Antrag und hoffen auf eine parteiübergreifende Zustimmung zum Wohle unserer Gemeinde.

Antrag an den Rat der Gemeinde Bohmte, der Rat der Gemeinde möge beschließen:

Radverkehr in der Gemeinde Bohmte stärken.

In Anlehnung an den Antrag der Grünen in Ostercappeln an den Gemeinderat Ostercappeln möchten wir anregen, die Verwaltung zu beauftragen, zu den Haushaltsberatungen für den Haushalt 2022 Schwachpunkte

im Radwegenetz der Gemeinde Bohmte zu benennen und Vorschläge zu unterbreiten, wie diese beseitigt werden können. Dabei sollen mögliche Fördermöglichkeiten geprüft und aufgezeigt werden.

Die Träger übergeordneter Straßen sollen in diesem Konzept berücksichtigt und auch bei der Finanzierung dieser Maßnahmen als Projektpartner gewonnen werden.

Die Ergebnisse dieses Radwegekonzepts sollen bei der Finanzplanung der Gemeinde für die nächsten 5 Jahre berücksichtigt werden und mit den Umlandgemeinden im Wittlager Land und Nordrhein-Westfalen abgestimmt werden.

Begründung und Erläuterung:

Trotz der schwierigen finanziellen Lage der Gemeinde muss aus unserer Sicht daran gearbeitet werden, das Radwegekonzept der Kommunen sicherer und vielfältiger zu machen.

Bedingungen für den Radverkehr zu verbessern heißt, aktiv an einer Erneuerung des gesellschaftlichen Mobilitätskonzeptes lokal mitzuwirken.

Dafür sprechen nicht nur Umweltaspekte, sondern auch die Schulwegsicherung, die Naherholung, die touristische Qualitätssicherung und weitere gesundheitliche Aspekte.

Laut Wirtschafts- und Verkehrsministerium des Landes Niedersachsen soll es zur Förderung der Radverkehrs in Zukunft ein Förderprogramm geben.

Die Straßenverkehrsverordnung schreibt größere Sicherheitsabstände zu motorisierten Verkehrsteilnehmern/-innen vor. Hier ist auch das Land Niedersachsen und der Landkreis Osnabrück gefordert dieses an den klassifizierten Straßen zu gewährleisten.

Bei der Erarbeitung eines Radwegekonzepts sind die lokalen Aspekte besonders zu berücksichtigen.

Im Hinblick auf Bohmte haben sich bereits alle Fraktionen in den letzten Wochen darum bemüht mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den lokalen Fachleuten des ADFC, Ideen und Schwachstellen unseres jetzigen Radwegesystems festzustellen.

Generell sollten wir folgende Aspekte fokussieren:

- Verknüpfung der umliegenden Gemeinden mit dem Bahnhof Bohmte
- Fahrradmitnahme in Bus und Bahn
- Anknüpfungen an den Radschnellweg nach Osnabrück
- Anknüpfungen an das Radwegenetz in NRW sowie rund um den Dümmer
- Aktuelle Verkehrsfrequenz (nicht älter als 5 Jahre) sowohl motorisierter Fahrzeuge als auch durch Radfahrer.

Diese Daten können durch unsere, in den Ortschaften aufgestellten, Geschwindigkeitsmessgeräte erhoben oder aus

Verkehrszählungen gewonnen werden

- Lückenschlüsse, Ausbesserungen der Fahrbahnbeläge und kleine Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit sollten vorrangig angegangen werden
- Flächenversiegelung durch neue Radwege sollte möglichst gering gehalten werden, d.h. unser Wegekonzept, insbesondere der Landwirtschaftlichen Wege kann dazu dienen Schnittmengen zu prüfen.
- Schulwege haben eine besondere Priorität
- Bestehende und mögliche Fußgängerwege sowie Verbindungen sind zu prüfen.
- Durchgehende Barrierefreiheiten und Interessen der Kinder, Jugendlichen, Familien und Senioren sind zu berücksichtigen.
- Die Infrastruktur für Radfahrer sollte verbessert werden (Ladepunkte E-Bikes, Fahrradbügel, ...), z.B. an touristischen Zielen, an Bushaltestellen, öffentlichen Gebäuden, Schulen sowie die dringende Verbesserung der Sicherheit im Bereich des Bahnhofs Bohmte.

Die Prüfung der Möglichkeiten sollte in enger Abstimmung mit den Gewerbetreibenden erfolgen.

Wenn die notwendigen Informationen vorliegen, sollte die Beratung im Fachausschuss und den gemeindlichen Gremien erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Koopmann

Bündnis 90/Die Grünen

Sprecher OV Bohmte

